

# Personal zur rechten Zeit

## DocuWare im Einsatz bei der Zeitarbeitsfirma Tina Voß GmbH

*Mehrere tausend Personalunterlagen im Monat archiviert die Zeitarbeitsfirma Tina Voß GmbH im zentralen Dokumenten-Pool. Die digitale Personalakte ermöglicht den schnellen Zugriff auf relevante Mitarbeiterdaten. Ein integrierter Workflow regelt das Bewerber-Management.*



Die Tina Voß GmbH aus Hannover ist regionaler Marktführer für Zeitarbeit. Ihr Erfolgsrezept seit fünfzehn Jahren: Mitarbeiter und Entleiher müssen höchst zufrieden sein. Das heißt, für Kunden den passenden Mitarbeiter zu finden und qualifizierte Bewerber an die richtige Stelle zu vermitteln. Aktuell sind 30 interne und rund 600 externe Mitarbeiter beschäftigt. Um Arbeitsabläufe zu beschleunigen und transparenter zu gestalten, entschied sich Firmenchefin Tina Voß Anfang 2010 für den Einsatz des Dokumentenmanagement-Systems (DMS) DocuWare.

Das Papieraufkommen ist sehr hoch: Bewerbungsschreiben, Lebensläufe, Beurteilungen, Zeugnisse, Gehaltsvereinbarungen, Lohnabrechnungen, Zeitznachweise, Urlaubs- und Krankmeldungen, Steuerbescheinigungen, Lohnabrechnungen, Verträge oder allgemeiner Schriftverkehr – rund tausend neue Dokumente werden pro Woche gesichtet, bearbeitet und abgelegt. Früher wurden sämtliche Unterlagen in dicken Leitzordnern gesammelt und in Aktenschränken aufbewahrt.

Wertvoller Büroraum ging damit verloren. Da zudem verschiedene Sachbearbeiter oft gleichzeitig auf dieselben Unterlagen zugreifen müssen, gehörten zeitaufwändige Suchvorgänge mit teils langen Laufwegen zur lästigen Routine.

Entscheidendes Kriterium für DocuWare war neben der revisionssicheren Archivierung und dem schnellen Zugriff auf Bewerbungs- und Personalunterlagen die Möglichkeit, das DMS nahtlos in die vorhandene Zeitarbeitssoftware AÜOffice zu integrieren. In enger Zusammenarbeit mit dem DocuWare-Partner tutum GmbH wurde die Schnittstelle realisiert. „Die Fachkompetenz und das Engagement des Nürnberger Dienstleisters haben uns überzeugt“, sagt Tina Voß. Über den Web Client können die Mitarbeiter der Abteilungen Bewerber-Management, Verwaltung, Vertrieb sowie kaufmännische und gewerbliche Disposition heute direkt aus ihrer AÜOffice-Umgebung heraus auf den zentralen Dokumenten-Pool zugreifen.

Gestartet wurde mit einem internen Workflow zum Bewerber-Management. Bei neu eingehenden Bewerbungen werden am Empfang die Stammdaten der Bewerber in AÜOffice erfasst. Dabei werden die Papier-Bewerbungen mit Barcode versehen, gescannt und zentral archiviert. Die Unterlagen erscheinen automatisch in der digitalen Aufgabenmappe des Bewerber-Managements. Auch die per E-Mail oder über das Web-Portal eingegangenen Bewerbungen werden demselben Workflow zugeführt. Die Mitarbeiter des Bewerber-Managements prüfen die Unterlagen auf Vollständigkeit, klassifizieren die Bewerbung und leiten sie an die Mitarbeiter der kaufmännischen, gewerblichen beziehungsweise IT-Abteilung weiter. Der jeweilige Disponent entschei-

det nun, was mit dem Bewerber geschehen soll, setzt den entsprechenden elektronischen Stempel und die Unterlagen werden sofort zurück zum Bewerber-Management geschickt. Dort ergreift der zuständige Mitarbeiter die Initiative, er lädt zum Vorstellungsgespräch ein, koordiniert Termine oder schreibt Absagen.

Gleichzeitig mit der Einstellung eines neuen Mitarbeiters wird aus den Bewerber-Unterlagen eine digitale Personalakte erzeugt. Die Arbeitsabläufe sind besser kontrollierbar und sehr viel schneller geworden, hebt Tina Voß hervor: „Das kommt auch unseren Kunden zugute. Wir können heute den richtigen Bewerber in noch kürzerer Zeit vermitteln.“

Zum Backup und zur Langzeitarchivierung der sensiblen Daten nutzt der Personaldienstleister das Software-as-a-Service-(SaaS-)Angebot von DocuWare. Zu im Kundensystem festgelegten Zeiten werden die Inhouse-Daten in ein gesichertes Rechenzentrum synchronisiert. Unveränderliche Geschäftsdokumente sind sicher außerhalb der eigenen Räumlichkeiten archiviert; berechnete Mitarbeiter des Personaldienstleisters können aber jederzeit über den Web Client darauf zugreifen.

TINA VOß  
Geschäftsführerin

